Ein neuer Anophthalmus aus der Herzegowina.

Von Obersanitätsrat Dr. A. Fleischer in Brünn.

Anophthalmus Vašičeki n. sp.

Die größte bisher bekannte und durch den großen Kopf und die flachen Flügeldecken sehr auffallende Art; etwas größer noch als *Anophth. Hilfi* Reitt. Der Autor der letzteren Art, E. Reitter, hat ihn mit seinem typischen Exemplar des *Hilfi* verglichen.

Der neue Käfer gehört durch den Mangel der Seta in den Hinterwinkeln des Halsschildes in eine von *Hilfi* verschiedene Untergattung. Nach dem von J. Müller gegebenen Schema für die ♀ in seiner ausgezeichneten Monographie der blinden Trechen der Balkanhalbinsel, dürfte diese Art zu *Typhlotrechus* in die Nähe von *Bilimeki* Sturm gehören, entfernt sich aber in hohem Grade von demselben. Der Kopf ist kürzer gebaut, fast so breit als der Halsschild; die Stirnfurchen zwar vollständig, aber in der Mitte stark bogenförmig eingeengt; Halsschild so lang als breit, mehr herzförmig gebaut, die Seiten nach hinten stärker verengt, vor den Hinterwinkeln plötzlich kurz ausgeschweift, so daß die spitzen Hinterecken nach außen scharf vortreten; der Seitenrand ist an der Stelle der Ausschweifung vor den spitzen Ecken mehr erhöht und die Seitenrandrinne, welche vorn breit, in der Mitte verschmälert ist, an dieser Stelle wieder stärker verbreitert; die Basalgruben sind länglicher und tiefer; die Winkelseta fehlt. Flügeldecken breiter, an den Seiten wenig gerundet, Schultern nicht deutlich abgeschrägt, auffallend flach; der erste Porenpunkt steht mehr am Seitenrande; die ersten 4 Streifen neben der mehr abgeflachten Naht tiefer eingedrückt als die anderen, aber alle deutlich; der umgeschlagene tiefe Apikalstreifen ebenfalls kurz und nicht mit dem hintersten Porenpunkte verbunden, aber auffallend stark gebogen und in dessen Niveau und demselben genähert endend. Intervalle flach, am Grunde sehr fein chagriniert; Oberseite kahl. — Beine, namentlich die Schenkel, auffallend kräftig gebaut; Schienen gegen die Spitze zu ziemlich lang und dicht behaart. Long.: ♀ 10 *mm*.

Wurde von dem glücklichen Entdecker der *Hadesia Vašičcki* und dem wirklichen Entdecker des *Antroherpon Taxi* Müll., Herrn Hauptmann Vašiček in 2 Exemplaren, wovon sich eines (vielleicht ♂) in seiner Sammlung befindet, in der Grotte „Ulice“ bei Grab in der Herzegowina entdeckt.